

Konzept zur Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen:

21.10.2015

Fahrzeug	Ortsfeuerwehr	Baujahr	Austausch im Jahr	durch
LF 8 (Unimog)	Husbäke	1986	2016/2017	LF 10
TLF 8 (Unimog)	Friedrichsfehn	1987	2020	TLF 2000
RW 1 (Unimog)	Husbäke	1988	2021	GW-Hilfeleistung
TLF 16/25	Edewecht	1994	2022	TLF 4000
LF 10/6	Jeddeloh II	1995	2023	LF 10
LF 10/6	Friedrichsfehn	1997	2025	LF 10
TLF 16/24	Osterscheps	1999	2027	TLF 2000
<i>Anhänger mit Boot</i>	<i>Jeddeloh II</i>	<i>1997</i>	<i>2027</i>	<i>Anhänger mit Boot</i>
LF 10/6	Edewecht	2000	2029	LF 10
ELW	Edewecht	2001	2031	ELW
LF 10/6	Osterscheps	2007	2033	LF 10
GW-L1	Edewecht	2003	2024	GW-L1
GW-L1	Jeddeloh II	1999	2024	GW-L1
TLF 2000	Husbäke	2013	2039	TLF 2000
HLF 20/16	Edewecht	2014	2040	HLF 20

Abkürzungen:	Erläuterungen:
TLF = Tanklöschfahrzeug HLF = Hilfeleistungslöschfahrzeug LF = Löschgruppenfahrzeug RW = Rüstwagen MTF = Mannschaftstransportfahrzeug ELW = Einsatzleitwagen GW-L = Gerätewagen Logistik	Die im Konzept verwendeten Abkürzungen beschreiben Feuerwehrfahrzeuge nach DIN-Norm. Die hierbei benutzten Buchstabenkombinationen sind nebenstehend erklärt. Die weiterführenden Zahlenkombinationen erläutern die Ausführung eines jeweiligen Fahrzeuges. Bei allen Fahrzeugen der Bereiche TLF, LF, HLF gibt die erste Zahl Aufschluss über die Leistung der an Bord befindlichen Pumpe (x100). Die evtl. folgende Zahl nach einem Schrägstrich bezeichnet den Inhalt des fest verbauten Wassertanks (x100). So handelt es sich bei einem TLF 8/18 um ein Tanklöschfahrzeug mit einer fest eingebauten Pumpe die minütlich 800 Liter fördern kann. Der Tankinhalt beträgt 1800 Liter Wasser. Bei neueren LF ist die Nennung des Tankinhaltes normmäßig entfallen. Hier wird nun noch die Leistung der Pumpe bezeichnet, bei TLF wird der Tankinhalt bezeichnet.